



## Fragen und Antworten rund ums inlingua-Sprachcamp

### Inhalt

Anreise, Zeitplan und Abreise .....	3
Wann ist der Treffpunkt und der Check-in für das 24-Stunden-Camp?.....	3
Wann ist der Check-in für das Tagescamp?.....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
Ist eine frühere Abreise möglich?.....	3
Darf mein Kind beim Tagescamp allein heimgehen? .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
Wie sind die Essenszeiten? .....	3
Kann ich mein Kind untertags besuchen oder vorübergehend abholen? .....	3
Zimmer .....	3
Wie werden die Zimmer eingeteilt? Kann ich Wünsche äußern? .....	3
Wie läuft der Check-in ab? .....	4
Anmeldung.....	4
Wie kann ich das inlingua Sprachcamp buchen? .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
Kann ich mehrere Kinder gleichzeitig anmelden? .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
Kann ich während der ersten Woche den Aufenthalt verlängern? .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
Zahlung.....	4
Welche Zahlungsfristen gibt es? .....	4
Inklusivleistungen.....	4
Was ist im Tagescamp inkludiert? .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
Was ist im 24-Stunden-Camp inkludiert? .....	4



Sind die Ausflüge und Aktivitäten im Preis enthalten? .....	4
Wie groß sind die Gruppen bei den Sprachkursen? .....	5
Was passiert, wenn nicht genügend Kinder auf einem Level angemeldet sind? .....	5
Was soll mein Kind für den Sprachunterricht mitbringen? .....	5
Was soll mein Kind sonst noch einpacken? .....	5
Versicherung und Krankheitsfall.....	5
Ist eine eine Haftpflicht- und Reiserücktrittsversicherung für mein Kind erforderlich? .....	5
Wer ist haftbar? (wofür und in welchem Fall?) .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
Gesundheitliche Belangen .....	6
Was passiert, wenn mein Kind krank wird?.....	6
Kann ich mein Kind anmelden, wenn es eine Erkrankung hat? .....	6
Organisatorisches .....	6
Gibt es eine Hausordnung?.....	6
Sind vegane und vegetarische Mahlzeiten möglich?.....	6
Ist es möglich, auf Nahrungsunverträglichkeiten oder Allergien Rücksicht zu nehmen?.....	6
Sonstiges .....	7
Gibt es im Haus W-Lan? .....	7
Stornierung .....	8
Betreuerteam .....	8
Erreichbarkeit (zu Telefon) .....	9



## Anreise, Zeitplan und Abreise

### Wann ist der Treffpunkt und der Check-in für das 24-Stunden-Camp?

Treffpunkt ist Sonntag um 17.00 Uhr

Abholung durch die Eltern ist Samstag um 10.00 Uhr beim Jungscharhaus Mutters

### Ist eine frühere Abreise möglich?

In Ausnahmefällen und nach Voranmeldung ist eine frühere Abholung möglich. Bei einer vorzeitigen Abholung erfolgt keine Kostenrückerstattung. Die Abholung muss zu den Essenszeiten oder unmittelbar danach erfolgen, wenn die Gruppe im Haus ist.

### Wie sind die Essenszeiten?

Frühstück 08:00 Uhr

Mittagessen 12:15 Uhr

Abendessen 18:15 Uhr

Snacks zwischen den Mahlzeiten um 10.00 Uhr und am Nachmittag.

### Kann ich mein Kind untertags besuchen oder vorübergehend abholen?

Besuche durch Eltern/Verwandte/Freunde sind nicht erlaubt. Im Falle von Heimweh werden die Eltern unverzüglich informiert.

## Zimmer

### Wie werden die Zimmer eingeteilt? Kann ich Wünsche äußern?

Die Zimmereinteilung erfolgt nach Ermessen der pädagogischen Leitung; dabei wird stets nach Geschlecht getrennt. Wünsche sind am Anmeldeformular unter Bemerkungen zu notieren und werden nach Möglichkeit aber nicht zwingend berücksichtigt.



## Wie läuft der Check-in ab?

Der Check-In startet pünktlich um 17:00 Uhr mit der Begrüßung jedes einzelnen Kindes und den Eltern. Es werden Namen und Notfallnummern kontrolliert und die Zimmer bezogen. Während die Kinder auspacken, haben die Eltern die Möglichkeit sich bei Kaffee und Kuchen kennen zu lernen. Der Check in dauert ca. 45 Minuten. Spätestens um 18:00 Uhr dürfen die Eltern nach Hause fahren.

## Anmeldung (XXX)

## Zahlung

Welche Zahlungsfristen gibt es?

(XXX)

## Inklusivleistungen

Was ist im 24-Stunden-Camp inkludiert?

Frühstück, Mittagessen, Abendessen Snacks und Getränke, Sprachkurs in einer Kleingruppe (20 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten) Freizeitgestaltung in der gebuchten Sprache, Eintrittsgelder und öffentliche Verkehrsmittel, international anerkanntes Zertifikat, Übernachtung im Mehrbettzimmer, Abendaktivitäten, 24-Stunden-Betreuung.

Sind die Ausflüge und Aktivitäten im Preis enthalten?

Ja, es handelt sich beim Wochenpreis um einen all-inclusive Preis, der sämtliche Kosten für Aktivitäten und Ausflüge beinhaltet.



### Wie groß sind die Gruppen bei den Sprachkursen?

Die Gruppengröße beträgt mindestens 5 und maximal 10 Kinder.

### Was passiert, wenn nicht genügend Kinder auf einem Level angemeldet sind?

Wird die Gruppengröße aufgrund unterschiedlicher Levels unterschritten, wird die Anzahl an Unterrichtseinheiten im Kurs angepasst, um die Kinder nicht zu überfordern. Bei 1-2 Kindern werden 2 Unterrichtseinheiten pro Vormittag abgehalten, bei 3-4 Kindern 3 Unterrichtseinheiten. Die restliche Zeit finden sprachpädagogische Spiele mit einer muttersprachlichen Betreuerin statt und die Kinder sind sinnvoll beschäftigt.

### Soll mein Kind zu den Lerncamps die eigenen Schulbücher mitnehmen?

Nein, inlingua stellt passendes Lernmaterial zur Verfügung.

### Was soll mein Kind für den Sprachunterricht mitbringen?

Schreibutensilien (Malstifte, Filzstifte, Radiergummi, Bleistift), Schere, Uhu-Stick, Lineal, Wasserfarben, ein Heft

### Was soll mein Kind sonst noch einpacken?

Sobald Sie ihr Kind anmelden, bekommen Sie eine Packliste via Mail zugesandt.

## Versicherung und Krankheitsfall

### Ist eine eine Haftpflicht- und Reiserücktrittsversicherung für mein Kind erforderlich?

Wir empfehlen Ihnen, für Ihr Kind eine solche Versicherung abzuschließen.



## Gesundheitliche Belangen

Bitte teilen Sie uns eventuelle gesundheitliche Probleme vor Campstart mit und geben Sie Ihrem Kind die E-Card oder die Europäische Versicherungskarte mit. Medikamentengabe durch unser Team ist aus Haftungsgründen nicht erlaubt.

### Was passiert, wenn mein Kind krank wird?

Kranke Kinder müssen sofort abgeholt werden und können nach Genesung wieder ins Camp kommen.

### Kann ich mein Kind anmelden, wenn es eine Erkrankung hat?

Es kommt auf die Erkrankung an und darauf, ob das Kind eventuelle Medikamente selbständig nimmt, da Campbetreuer keine Medikamente verabreichen dürfen. Es ist wichtig, dass Sie zum Zeitpunkt der Anmeldung eventuelle Erkrankungen erwähnen.

## Organisatorisches

### Gibt es eine Hausordnung?

Ja, die Hausordnung wird zu Beginn des Camps erläutert und ist einzuhalten. Es sind im Haus Hausschuhe zu tragen (keine Holzpantoffeln oder Schuhe mit schwarzen Gummisohlen) und während des gesamten Aufenthaltes ist absoluter Alkohol-, Rauch- und Drogenverbot!

Bei Nichtbeachtung erfolgt sofortiger Ausschluss aus dem Camp. Laptops, Gameboys, Playstations und sonstige elektronische Geräte bitte zu Hause lassen.

### Sind vegane und vegetarische Mahlzeiten möglich?

Selbstverständlich. Bitte geben Sie uns diesen Wunsch bereits bei der Buchung bekannt.

### Ist es möglich, auf Nahrungsunverträglichkeiten oder Allergien Rücksicht zu nehmen?

Natürlich achtet die Küche auch auf Nahrungsunverträglichkeiten. Bitte geben Sie uns Nahrungsunverträglichkeiten oder Allergien bereits bei der Buchung bekannt.



## Sonstiges

Gibt es im Haus W-Lan?

Nein, es gibt kein W-Lan.

## Handybenützung

Die Kinder dürfen zwischen 19:00 und 20:00 Uhr mit ihrem Handy telefonieren.

## Sind Tiere erlaubt?

Nein, Tiere sind nicht erlaubt.

## Werden eigene Handtücher bzw. Bettwäsche für den Aufenthalt benötigt.

Ja, Handtücher für den täglichen Gebrauch bzw. Badetücher fürs Schwimmbad werden benötigt, die Bettwäsche wird vom Jungscharhaus zur Verfügung gestellt.

## Besteht die Möglichkeit, Wäsche zu waschen?

Nein. Bitte geben Sie Ihrem Kind genügend Kleidung bzw. Handtücher mit.

## Kann die Familie in der Nähe übernachten?

Selbstverständlich! In der Umgebung befinden sich zahlreiche Unterkunftsmöglichkeiten in unterschiedlichen Preisklassen. Wir empfehlen die Übernachtung speziell für Familien der Tagescamp-Kinder.

Grundsätzlich dürfen die Kinder im Camp nicht besucht werden, da generell die Erfahrungen gezeigt haben, dass die Besuche durch Eltern und Verwandte die Kinder eher überfordern. Sollte ihr Kind Heimweh haben, werden Sie durch unsere Trainer unverzüglich informiert.

## Benötigt mein Kind Taschengeld?



Lediglich für kleine Souvenirs ist Taschengeld notwendig.

**Können die Kinder werden des Camps einkaufen gehen.**

Nein. Sollte etwas dringend benötigt werden, werden die Betreuer versuchen dies zu organisieren.

## Stornierung

**Kann ich das Camp stornieren?**

Gemäß Paypolbedingungen

die Stornogebühren entsprechen der Anzahlung die Sie geleistet haben.

Ab 3 Wochen bis Campstart sind 50% Stornogebühr fällig; ab dem ersten Camptag oder bei Abbruch: 100% das heißt der gesamte Camppreis ist fällig. (gilt auch im Falle eines Unfalls, bei Krankheit, Heimweh, Campverweis aus disziplinären Gründen).

**Was soll ich tun, wenn mein Kind am Camp nicht teilnehmen kann, aber schon gebucht und bezahlt wurde?**

Gerne können Sie einen Ersatzteilnehmer schicken, wobei wir für die Umbuchung eine Ummeldegebühr von 50,00 Euro/Kind berechnen.

**Was soll ich tun, wenn ich eine Reklamation habe?**

Beim Auftreten eines Mangels während des Camps ist die pädagogische Leitung sofort zu informieren. Erfolgt die Reklamation nach Beendigung der Reise, gibt es keinen Anspruch auf Preisminderung oder Kostenrückerstattung.

## Betreuerteam

**Wer betreut die Camp-Teilnehmer?**

Die Kinder und Jugendlichen werden von angehenden und ausgebildeten inlingua-Trainern betreut. Bei allen Aktivitäten und Ausflügen sind noch zusätzlich BetreuerInnen





mit dabei. Generell haben alle Betreuer einschlägige und mehrjährige Erfahrung in der Betreuung und im Umgang mit Kindern und Jugendlichen.

### Wer unterrichtet die Kinder?

Die Kinder werden von unseren inlingua Trainern unterrichtet. Die Trainer haben langjährige Unterrichtserfahrung und Erfahrung im Umgang mit Kindern.

### Erreichbarkeit (zu Telefon)

#### Wann kann ich mein Kind am besten telefonisch erreichen?

Die beste Zeit ist zwischen 19:00 und 20:00 Uhr - um die Zeit des Abendessens bekommen die Kinder Ihre Handys.

Bitte beachten Sie jedoch, dass häufige Anrufe - speziell bei jüngeren Kindern - das Heimweh fördern können.